



AKTIVES LICHT, EINE LEBENSABSICHT

Erkenne dich selbst - diese Worte waren bekanntlich über dem Eingang des Apollo-Tempels in Delphi eingraviert und wiesen darauf hin, dass der Weg zu Gott über die Erkenntnis des eigenen Selbst führt. Sowohl die westliche als auch die östliche Philosophie, die Religionen und die esoterischen Schulen haben diese Maxime als Leitfaden genommen. In ihren unterschiedlichen Ansätzen haben sie alle festgestellt, dass das Konzept des „Selbst“ schwer fassbar ist und nicht als materielle Sache beschrieben werden kann.

Was ist also dieses Selbst, durch das die Tore zum Göttlichen geöffnet werden können? Und wie verhält sich das begrenzte, furchtsame Selbst mit seinen Erinnerungen und Wünschen zu dem „wahren“ Selbst, das uns mit Gott und unseren Mitmenschen verbindet. In den bewegenden „Bekennnissen“ des heiligen Augustinus - einem langen Gebet und einer liebevollen Hingabe an Gott - beschreibt er das Selbst nicht als eine Sache, sondern als einen Prozess. Ein Prozess des aktiven Lichts und des Verstehens, der die Untätigkeit der Dunkelheit und der Unwissenheit durchdringt. Und in der Tat ist es ein wunderbar ermutigender Gedanke, dass das Licht, auch in seinem materiellen Sinn, eine aktive und schöpferische Kraft ist, während die Dunkelheit ein passives und „wartendes“ Phänomen ist.

Der heilige Augustinus kam daher zu dem Schluss, dass „Freiheit“ und „freier Wille“ nur in der Hingabe an dieses aktive Licht zu finden sind und dass das Handeln nach den Wünschen des kleinen Ichs oder, in seinen Worten, das „Sündigen“, überhaupt keine Frage des freien Willens ist, sondern der Untätigkeit. Die Freiheit besteht darin, aus der Dunkelheit dieser Sklaverei herauszutreten und sich bewusst dafür zu entscheiden, dem Licht zu folgen. Es gab jedoch einige Religionen oder Philosophien, die Licht und Dunkelheit als gegensätzliche, gleich starke Energien ansahen. Am bekanntesten sind die Manichäer, die überzeugt waren, dass einem mächtigen, wenn auch nicht allmächtigen Guten (Gott) ein ebenso starkes Böses (der Teufel) gegenübersteht. Sie sahen die Menschheit, die Welt und die Seele als den ewigen Kampfplatz zwischen Gott und dem Teufel. Dies steht im Gegensatz zu anderen religiösen und philosophischen Lehren, die das Böse als eine Illusion und ein Produkt der Unwissenheit der Menschen bezeichnen. Mit anderen Worten, sie sagen, dass die Dunkelheit die Abwesenheit von Licht und Verständnis ist und nicht eine Macht an sich.

Die esoterischen Lehren weisen darauf hin, dass wir nur dann die höchste Form des Wissens, die Intuition, entwickeln können, wenn wir unseren freien Willen nutzen, um uns dafür zu entscheiden, dem Wohl der gesamten Menschheit zu dienen, wodurch wir die Welt als aktives Licht und all ihre Formen als Träger dieses geistigen Lichts sehen können. Und innerhalb dieses Lichts können wir verstehen, dass das Universum als Ganzes nichts anderes ist als das Größere Selbst. Wir können die Dunkelheit sichtbar machen (durch bewusste Wahrnehmung) und sind dann in der Lage, unsere nächsten Schritte vorzusehen. Wir können uns unserer eigenen Untätigkeit bewusst werden und unseren Platz in diesem Größeren Selbst erkennen. Und dann, wenn wir uns diesem aktiven, geistigen Licht hingeben und es als unsere einzige Lebensabsicht akzeptieren, können wir dieses Licht wirklich durch unsere Dreiecke „zu den Menschensöhnen ausstrahlen, die noch nicht wissen, dass auch sie Gottessöhne sind,“¹ und dann wissen wir, dass wir den Weg für den Kommenden vorbereiten.

1. *Die Wiederkunft Christi*, A.A. Bailey, S.13, engl.

DIE VIELFACHEN DIMENSIONEN DER DREIECKE

Dreiecke kann man sich als Energie in Bewegung vorstellen, welche aktiv am Prozess der Schöpfung beteiligt ist. Die Aktivität erzeugt Bewegung in Zeit und Raum, und Symbole wie Dreiecke stellen diese Bewegung in mehr als einer Dimension dar. Die Schöpfung erfolgt nicht augenblicklich: Sie braucht Zeit. Sie ist zunächst eine Idee, dann eine Gruppe von Gedanken und schließlich eine verwirklichte Form der Realität. Auf diese Weise existieren auch Dreiecke in vielfältigen Dimensionen.

Wenn wir mit unserer Dreiecksarbeit tätig sind, stellen wir sie uns vielleicht auf einer flachen Oberfläche oder in einer zweidimensionalen Ebene vor, mit drei gleichen Seiten und drei Punkten. Aber diese Dreiecke sind heilige geometrische Darstellungen von kosmischen Energiemustern und universellen Wahrheiten. Kosmische Energie manifestiert sich durch multidimensionale Dreiecksbeziehungen, die die kreative Lebenskraft und den Prozess der Invokation widerspiegeln.

Die gesamte Natur ist multidimensional, aber die Symbole, die zur Darstellung von Energie in der Manifestation verwendet werden, können ihre lebendige und dynamische Natur nur andeuten. Wie können wir ein Dreieck als Energie verstehen, die lebendig ist und in mehreren Dimensionen existiert? Um den Zweck von Dreiecken zu verstehen und warum sie in dieser Zeit auf unserem Planeten gebraucht werden, können wir darüber nachdenken, wie dieser Zweck bereits durch ihre Bildung und das Netzwerk, das sie schaffen, ausgedrückt wird.

Internationale Dreiecke verbinden entfernte Teile der Welt mit unterschiedlichen Zeitzonen und helfen dem Netzwerk der lebendigen Dreiecke, sich in Zeit und Raum auszudehnen. Die Energien werden durch die liebevolle Zusammenarbeit einer Gruppe aufgerufen. Indem wir gemeinsam ein Dreieck bilden, demonstrieren wir das Licht und den guten Willen, die wir in der Welt sehen wollen. Erzeugt ein Dreieck eine liebevolle Zusammenarbeit oder repräsentiert es die Liebe und Zusammenarbeit, die in der Gruppe, die es bildet, bereits vorhanden ist? Bilden wir Dreiecke oder werden wir von ihnen gebildet?

Obwohl es weitgehend unsichtbar bleibt, wird die Menschheit durch die invokative Arbeit der Dreiecke liebevoller und kooperativer. Die tägliche Invokation bringt diese Energie in die Manifestation. Die Kraft der Invokation ist wirklich multidimensional. Dreiecke existieren in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in der Zukunft, in Raum und Zeit. Wir rufen Dreiecke durch liebevolle Zusammenarbeit herbei, und Dreiecke sind eine Invokation von Liebe und Zusammenarbeit, und deshalb existieren sie in vielen Dimensionen.

* * *

„Ich möchte wissen, ob ihr wenigstens teilweise und symbolisch die Tatsache begreifen könnt, dass man sich diese Dreiecke nicht als örtlich festgelegt, statisch und ewig gleich oder auch als dreidimensional denken darf. Man muss sich vorstellen, dass sie in rascher Bewegung sind, ewig im Raum kreisen und sich unaufhörlich weiterbewegen, und dass sie eine vierte und fünfte dimensionale Ausdehnung haben. Es gibt keine Möglichkeit, sie darzustellen oder sie euch visuell vor Augen zu führen, denn nur das innere Auge der Schau kann sich ihr Fortschreiten, ihre Position oder ihre Erscheinung vorstellen.“ (*Esoterische Astrologie*, S. 417, engl. – bezogen auf die großen Dreiecke der Sternbilder, Tierkreise und Planeten, welche die Menschheit beeinflussen).

Das Dreiecke Webinar:

findet jeden zweiten Montag im Monat um 15:00 Uhr EDT / 20:00 Uhr BST / 21:00 Uhr MESZ statt. **(in Englisch)**

<https://www.lucistrust.org/de/triangles/webinar>

DAS PLANETARISCHE NETZWERK

Initiativen für den Wandel - <https://www.iofc.ch>

Die Vision der Stiftung Caux Initiatives of Change ist eine gerechte, friedliche und nachhaltige Welt, in der die Menschen aus einem Gefühl der globalen Wechselbeziehung und Verantwortung heraus handeln. Es werden internationale und örtliche Schulungen und Konferenzen organisiert und koordiniert, die eine wahre Vielfalt von Menschen aus der ganzen Welt zusammenbringen, um sich effektiv und innovativ für die Förderung von Vertrauen, ethischer Führung, nachhaltigem Leben und menschlicher Sicherheit einzusetzen. Bei all seinen Aktivitäten ist IofC bestrebt, einen vertrauensvollen Raum zu schaffen, der frei von Urteilen ist und in dem Menschen unabhängig von ihrem kulturellen, spirituellen, sozialen oder wirtschaftlichen Hintergrund frei sprechen können.

Einzelpersonen und Organisationen werden ermutigt, auf der Grundlage gemeinsamer menschlicher Werte zu handeln. Dies schafft eine solide Grundlage für einen echten Dialog, eine gemeinsame Entscheidungsfindung und Selbstentfaltung. Zu den Grundwerten der Stiftung gehören die absolute Achtung der Menschenwürde sowie Wahrhaftigkeit, Solidarität und Fürsorge auf jeder Ebene des persönlichen und öffentlichen Lebens. Stilles Nachdenken wird als Mittel zum Zugang zu Kreativität und Inspiration empfohlen. Persönlicher und globaler Wandel wird als das Ergebnis der Macht und der Verantwortung des Einzelnen verstanden, sich selbst zu reflektieren und sein Handeln an seinen Werten auszurichten, um so „die Veränderung“ zu sein, die er in der Welt sehen möchte.

RESSOURCEN FÜR DREIECKE GENF-LONDON-NEW YORK

Informationen über Dreiecke sind in verschiedenen Sprachen verfügbar, wobei jedes der oben genannten Zentren bestimmte Sprachen und geografische Gebiete abdeckt.

Genf – Niederländisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch (hauptsächlich für Europa, bei Bedarf auch für andere Gebiete)

London – Englisch und Griechisch (für Europa, den Commonwealth und den Nahen Osten)

New York – Englisch, Spanisch und Japanisch (für Amerika, einschließlich Kanada, Japan und den Fernen Osten)

Die mehrsprachige Webseite, <https://www.lucitrust.org/de/triangles>, bietet Downloads sowohl von einführender als auch von fortgeschrittener Literatur, wie z. B. die Broschüre **Techniken der Dreiecke**, ein Handbuch mit vielen hilfreichen Informationen über die Arbeit mit Dreiecken. Diese Broschüre wurde kürzlich überarbeitet und ist derzeit in elektronischer Form auf Englisch oder Griechisch erhältlich. Weitere Übersetzungen sind in Arbeit.

www.lucitrust.org/uploads/triangles/Techniques_of_Triangles_-_updated_2024.pdf

Die deutsche Fassung wird noch dem Update angepasst und dann zur Verfügung gestellt.

Die Webseite enthält auch aktuelle und archivierte Newsletter der Dreiecke sowie Zugang zu Audio- und Videoaufzeichnungen, Informationen über die Präsenz der Dreiecke in den sozialen Medien und Zugang zum monatlichen Dreiecks-Webinar. Ein zusätzliches Merkmal ist das Online-Bulletin-Board, das ausschließlich zu dem Zweck eingerichtet wurde, Menschen bei der Suche nach Dreieckspartnern zu helfen.

DIE DREI GEISTIGEN FESTE

Der symbolische Durchgang der Sonne durch den Tierkreis bringt die subtilen Energien, die sie repräsentiert, ins Blickfeld und kennzeichnet den geistigen Fortschritt des Jahres. Die höhere Zwischenphase dieses Jahreszyklus beginnt im Widder mit der Frühlings-Tagundnachtgleiche in der nördlichen Hemisphäre und setzt sich über den Stier bis zur Sonnenwende am Ende der Zwillinge fort. Die drei Feste Ostern, Wesak und Guter Wille zelebrieren die frischen göttlichen Energien, die den Ton für die kommenden Dienstinitiativen angeben.

Das Osterfest bringt die Wiederherstellung der Lebenskraft aus dem Denkvermögen Gottes und regt die schöpferische geistige Aktivität an; es folgt das Wesakfest mit der Erleuchtung aus dem Herzen Gottes, die mit göttlichem Verständnis und Liebe-Weisheit verbunden ist; und aus dem Willen Gottes belebt das Fest des guten Willens die konstruktiven Kräfte, synthetisiert Energien, die dazu beitragen, die theoretische Einheit in eine praktische, geistige Einheit zu verwandeln - die Göttlichkeit im Menschen. Diese Feste konzentrieren sich auf die empfangene göttliche Schwingung und bieten die Möglichkeit, sich bewusst auf die erneuerten geistigen Einflüsse einzulassen, um deren volleren Ausdruck im persönlichen Leben und in der Gruppe zu erleichtern.

Weitere Informationen über die Drei Geistigen Feste, ihre Bedeutung und Einflüsse finden Sie unter den nachstehenden Links. Für Informationen in gedruckter Form verwenden Sie bitte die Kontaktangaben am Ende dieser Seite.

https://www.lucistrust.org/de/resources/festivals/three_spiritual_festivalshow_can_we_help

https://www.lucistrust.org/de/resources/festivals/three_spiritual_festivals_2024

https://www.lucistrust.org/de/resources/three_spiritual_festivals_1

Osterfest (Widder)	25. März 2024
Wesakfest (Taurus)	23. April 2024
Das Fest des Guten Willens	
Christusfest und Weltinvokationstag (Zwillinge)	23. Mai 2024

Siehe: <https://www.lucistrust.org/de/events> für die aktuellen Tage der Fest-Treffen in den Zentralen in Genf, London und New York

Die Dreiecksarbeit ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebetes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen.

Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Menschen guten Willens und wird viermal jährlich in dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer, spanischer und tschechischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, aufrichtige menschliche Beziehungen zu fördern.

Für weitere Informationen und Literatur schreiben Sie an Dreiecke: de.geneva@lucistrust.org oder gehen Sie auf folgende Webseite: <https://www.lucistrust.org/de/triangles>

Suite 54
3 Whitehall Court
London SW1A 2EF
UK

Rue du Stand 40
1204 Genf
Schweiz

866 United Nations Plaza
Suite 482
New York NY 10017
USA